

Sehr schwierige 4. Klasse - was tun?

Beitrag von „Buntflieger“ vom 17. März 2019 15:50

Zitat von CDL

Die Schwelle nicht in den eigenständigen Unterricht entlassen zu werden ist ja schon sehr hoch, die 2x zu reißen ist also nicht leicht.

...

Mit unzureichend qualifizierten Kollegen die ihre Aufgaben nicht wahrnehmen können wäre diesen aber wohl auch nicht geholfen.

...

Glas ist an den meisten Tagen dreiviertel voll, weil ich dankbar bin noch am Leben zu sein und die Kämpfe führen zu können die das Leben noch für mich bereit hält. Für mich ein großes und nicht selbstverständliches Geschenk und manchmal auch eine Verpflichtung, der es gerecht zu werden gilt.

Hallo CDL,

im Falle der Verlängerung mit anschließender Entlassung ist definitiv was gründlich schief gelaufen. Ob dies nun immer am Referendar liegt, ist dabei aber nicht zu sagen.

Ein Beispiel: <https://www.vbe-bw.de/tag/entlassung-aus-dem-referendariat/>

Die Verlängerung bedeutet eine verschärzte Ausbildungssituation. Beworben wird das meist als "Chance", was zutreffen kann, übersehen werden darf dabei aber nicht, dass der Stresslevel nochmal deutlich steigt, da schließlich bei negativer Einschätzung der kommenden Unterrichtsbesuche die Zulassung zur Prüfung entzogen wird. Hier kann ganz schnell eins zum andern kommen.

Oben hast du selbst geschrieben, dass in vielen Fällen ein zusätzliches Jahr die bestehenden Defizite hätte beseitigen können. Das sehe ich auch so, hier sind wir also immerhin einer Meinung. Wäre die Ausbildung humaner konzipiert, würde sie primär Stärken fördern und Schwächen abbauen, mit der Folge, dass mehr Leute erfolgreich die Ausbildung beenden könnten. Derzeit ist der selektive Druck - obwohl eigentlich Lehrermangel herrscht - noch ausgesprochen hoch. Das kritisere ich und hier sind wir wohl unterschiedlicher Ansicht.

Du bist eine Kämpfernatur, das entnehme ich deinen Schilderungen. Man macht dir so schnell nicht ein A für ein U vor. Dass das als Lehrer ein Vorteil sein kann, ist sicherlich der Fall. Auch ich habe meine Kämpfe bislang standhaft ausgefochten, auch ich bin gesundheitlich nicht frei von Beeinträchtigungen, die ich auch nicht an die große Glocke hänge und auch keine Extrabehandlung deshalb verlange. Auch ich habe schon vom Rechtsschutz Gebrauch gemacht.

Dennoch wünsche ich mir eine humanere Ausbildung für einen humanen Beruf. Ich habe mir fest vorgenommen, mich später - im Rahmen meiner Möglichkeiten - hierfür einzusetzen.

der Buntflieger